

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie
und Tourismus | Postfach 7128 | 24171 Kiel

Minister

Vorsitzenden des
Wirtschaftsausschusses des
Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Claus Christian Claussen, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 20/60

11. August 2022

Taktverdichtungen S-Bahn nach Pinneberg, Aumühle und Wedel

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

in der 49. Sitzung des Landtages am 18.06.2021 gab es mit dem TOP 29: „Optimierte S-Bahn-Taktung“ der Fraktion der SPD (**Drucksache 19/3075** vom 03.06.2021) und dem TOP 42: „Die S-Bahn für die Menschen deutlich verbessern“ der Fraktionen von CDU, Bündnis90/Die Grünen und FDP (**Drucksache 19/3104** (neu) vom 18.06.2021) eine Befassung mit den Taktlichten auf den S-Bahn-Strecken in Südholstein Richtung Hamburg.

Aus der angenommenen Drucksache 19/3104 (neu) erging ein Prüfauftrag an mein Ministerium, wie die Takte auf den S-Bahn-Strecken im Südholstein verbessert werden können. Im Landesweiten Nahverkehrsplan 2022-2027 (LNVP) wurden die Maßnahmen „10) S 21 HVZ – Taktverdichtung zwischen Hamburg-Bergedorf und Aumühle“ und „11) Weitere Taktverdichtungen bei S-Bahnen im Hamburger Umland“ aufgenommen und priorisiert (vgl. **Drucksache 19/3453**, Seite 43 und 44).

Die Maßnahme „10) S21 HVZ-Taktverdichtung zwischen Hamburg-Bergedorf und Aumühle“ des LNVP wurde mit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2021 umgesetzt. Konkret wurden auf dem Abschnitt Hamburg-Bergedorf – Aumühle der **Linie S 21** der 10-Minuten-Takt zwischen 15 und 20 Uhr montags bis freitags sowie am Wochenende ein stündlicher, durchgehender Nachtverkehr eingeführt. Diese Maßnahme kostet 750.000 Euro pro Jahr.

Im LNVP unter Maßnahme 11) heißt es zudem: „Die Taktung im Hamburger S-Bahnnetz soll weiter verbessert werden. Sobald möglich und sofern die infrastrukturellen Voraussetzungen gegeben sind, sollen auch auf den S-Bahn-Strecken in Schleswig-Holstein weitere Taktverdichtungen umgesetzt werden.“

Hierzu teile ich Ihnen folgenden Sachstand mit:

Die **Linie S1 nach Wedel** verkehrt aktuell in der Hauptverkehrszeit **montags-freitags** von 6 bis 9 Uhr und 15 bis 20 Uhr im 10-Minuten-Takt, in den weiteren Zeiten, beispielsweise auch samstags und sonntags, durchgehend im 20-Minuten-Takt. In den Wochenendnächten besteht seit Dezember 2019 ein stündliches Angebot. Im Rahmen des o.g. Prüfauftrags wurde eine Ausweitung des 10-Minuten-Taktes montags bis freitags auf einen ganztägigen 10-Minuten-Takt geprüft, die Taktzeiten samstags und sonntags wurden nicht betrachtet.

Die Infrastruktur zwischen Blankenese und Wedel ist bis auf die Begegnungsbahnhöfe Sülldorf und Rissen (mit längerem zweigleisigen Abschnitt bis kurz nach der Landesgrenze auf Wedeler Gebiet) eingleisig. Für einen erweiterten bzw. ganztägigen 10-Minuten-Takt montags bis freitags zwischen Blankenese und Wedel und dem in der Region gewünschten Halt Wedel-Ost muss ein (mindestens teilweiser, eher vollständiger) zweigleisiger Ausbau zwischen Wedel und Blankenese erfolgen, da sonst nicht die Betriebsstabilität gewährleistet werden kann.

Bisher gibt es hierfür keine konkrete Planungs- und Umsetzungsperspektive in Schleswig-Holstein und Hamburg. Vor allem auf dem Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg gibt es bei Bebauungsplanverfahren jedoch Flächenkonkurrenzen zwischen Bauvorhaben von Dritten und der notwendigen Fläche für einen möglichen zweigleisigen Ausbau. Zur langfristigen Sicherung der Möglichkeit eines zweigleisigen Ausbaus wird nun für die Strecke Wedel – Blankenese untersucht, welche Flächen hierfür freigehalten werden müssen.

Darüberhinausgehende Planungen, d.h. beispielsweise Machbarkeitsuntersuchungen oder tiefergehende Planungen zur Realisierung des zweigleisigen Ausbaus sind derzeit nicht vorgesehen. Sie bedürften eines gemeinsamen Beschlusses der beiden Länder.

Die **Linie S3 nach Pinneberg** bietet derzeit zu folgenden Zeiten einen 10-Minuten-Takt: montags-freitags zwischen 5 und 20 Uhr und samstags von 7 bis 15 Uhr. In den übrigen Zeiten wird auf der S3 zwischen Pinneberg und Hamburg (-Elbgaustraße) ein 20-Minuten-Takt angeboten, nachts am Wochenende ein stündlicher Nachtverkehr. Die S3 nach Pinneberg ist mit durchschnittlich 17.000 Fahrgästen pro Werktag (trotz zumindest in Pinneberg parallelem RB-Angebot) die nachfrageseitig stärkste der drei S-Bahn Linien von und nach Schleswig-Holstein. Takterweiterungen zur Ausweitung des 10-Minuten-Taktes auf weitere Tageszeiten bzw. sonntags sind auf dieser Linie ohne Infrastrukturausbauten möglich.

Ich möchte Sie hiermit darüber informieren, dass das Land Schleswig-Holstein daher gemeinsam mit der Freien und Hansestadt Hamburg im Mai 2022 die S-Bahn Hamburg GmbH beauftragt hat, den 10-Minuten-Takt nach Pinneberg ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2022 auszuweiten. Konkret wird der 10-Minuten-Takt auf der S3 nach Pinneberg montags-freitags auf die Zeit von 20 – 23 Uhr (bisher nur 5 – 20 Uhr) und

samstags auf die Zeit von 15 – 22 Uhr (bisher nur 7:30 – 15 Uhr) ausgedehnt sowie sonntags von 8 – 20 Uhr gänzlich neu eingeführt. Für das Land Schleswig-Holstein fallen Kosten von ca. 832.000 Euro pro Jahr an, die aus Regionalisierungsmitteln getragen werden.

Ich bin mir sicher, dass die Umsetzung der Maßnahme auf der S3 nach Pinneberg für viele Menschen an dieser bevölkerungsreichen Achse ein Anreiz zur Nutzung des Nahverkehrs sein wird. Die Verknüpfung mit dem Busverkehr wird ebenso attraktiver, indem durch einen engeren S-Bahn-Takt die Umsteigezeiten zum Bus und damit Reisezeiten verkürzt werden. Gleichzeitig hat das 9-Euro-Ticket gezeigt, dass auch im Freizeitverkehr ein großes Potential liegt.

Ich danke Ihnen und den Fraktionen im Landtag für das Engagement bezüglich der Taktausweitung bei der S-Bahn.

Mit freundlichen Grüßen



Claus Ruhe Madsen